

Sieben Sugus auf einen Streich

NEUNKIRCH DAS TAPFERE SCHNEIDERLEIN WURDE AM KINDERKONZERT MUSIKALISCH ERZÄHLT

Das Pfarreiheim in Neuenkirch wurde vergangenen Samstag zum Märchenland der etwas anderen Art. Gemeinsam mit dem Blasorchester Feldmusik Neuenkirch konnten zahlreiche Kinder sowie auch ihre Eltern in die Welt des sagenumwobenen tapferen Schneiderleins eintauchen.

Wer kennt es nicht, das Schneiderlein, das tapfer sieben auf einen Streich erledigte, Riesen und wilde Tiere austrickste und schlussendlich die schöne Prinzessin für sich gewann? Der Trompetist des BOFMN Josef Seeberger schlüpfte in die Rolle des Erzählers und entführte am diesjährigen Kinderkonzert nicht nur die Neuenkircher Junioren mit der Geschichte «Das tapfere Schneiderlein» ins Land der Märchen, sondern auch Eltern

und weitere Besucher. Seine aufgeweckte und packende Erzählweise wurde unterstützt von den Musikanten des BOFMN, welche Geräusche, Schritte und Vogelgezwitscher zum Leben erweckten.

Geschichte mit Klängen erzählt

Eröffnet wurde der beliebte und sehr gut besuchte Anlass vom Streichorchester Primavera und Stern unter der Leitung von Carmen Angst, welche das Publikum mit bekannten Melodien aufwärmten. Nach grossem Applaus für die jungen Talente betrat das BOFMN die Bühne. Die Kinder in den ersten Reihen waren gespannt auf das kommende Märchen, ungeduldig rutschten sie auf dem Boden hin und her. Dann endlich ging es los. Die Musik erklang und Seeberger startete mit den ersten Zeilen der Geschichte, geschrieben von Michael Zeier-

Rast. Das tapfere Schneiderlein erfreute jedoch nicht nur die Kinder, auch für die Eltern war das Kinderkonzert vom Samstagmorgen ein Erlebnis für die Ohren. Das BOFMN und der Dirigent Roger Meier untermalten das Märchen mit gekonnt gesetzten Akzenten und mal witzigen, mal einschüchternden und mal königlichen Melodien aus der Feder von Evi Güdel-Tanner. Als Belohnung für das aufmerksame Zuhören erhielten alle erschienenen Kinder ein Sugus. So wie das Schneiderlein die sieben Fliegen «uf ei Chlapf verwötscht hed», so wünschten sich auch die Kinder, sieben Suguss zu ergattern, denn alle stürmten eifrig zum Topf mit den Leckereien. Niemand ging dabei leer aus, und wer noch immer hungrig war, konnte sich nach dem Kinderkonzert mit Hot Dogs und Getränken verpflegen.

FRANZISKA KAUFMANN



Kinder und Eltern genossen das Konzert.

FOTO FRANZISKA KAUFMANN